

«Fusions-Check» Kanton Bern – Ersigen

Ergebnisdokumentation der t2-Befragung



Management Summary

Der «Fusions-Check» der Fachhochschule Graubünden ist ein mehrdimensionales Messinstrument zur Erfolgsmessung von Gemeindefusionen. Es basiert auf 47 Indikatoren und den Daten aus einer Bevölkerungsbefragung, der Gemeindebefragung sowie von offiziellen Daten und steht mittlerweile bei 64 Fusionsgemeinden in fünf Kantonen im Einsatz.

Die Gemeinde Ersigen zählte per 31. Dezember 2023 2020 Einwohner/innen. Per 1. Januar 2016 fusionierte die Gemeinde Ersigen mit den Kleingemeinden Oberösch und Niederösch. Der Fusions-Check wurde erstmals im Jahr 2015 durchgeführt (Zeitpunkt vor Fusion, $t=0$). Im Jahre 2018 erfolgte die zweite Erhebung (Zeitpunkt $t=1$) und im Jahre 2023 (Zeitpunkt $t=2$) die dritte Erhebung, welche vorliegend näher vorgestellt wird.

Die Entwicklung der fusionierten Gemeinde Ersigen zeigt bei den wirtschaftlichen Argumenten und den gesellschaftlichen Faktoren insgesamt ein stabiles Bild. Die Qualität der Demokratie nimmt ab. Im Bereich der wirtschaftlichen Argumente hätte man sich eine positivere Entwicklung erhofft, was insbesondere das Kriterium «Professionalität» betrifft. Umgekehrt sind die Befürchtungen betreffend eines Rückgangs der gesellschaftlichen Faktoren nicht eingetreten, was auch dem schweizweiten Trend entspricht.

Die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung sind mit Vorsicht zu geniessen. Der Fragebogen erreichte im Zeitpunkt $t=2$ immerhin eine Rücklaufquote von 7.5%. Die früheren Befragungen hatten aber eine tiefere Beteiligung, was bei der Beurteilung der Ergebnisse des ganzen Fusions-Checks berücksichtigt werden muss. Die Werte der Indikatoren sind im Vergleich zur Erhebung zum Zeitpunkt $t=0$ leicht gesunken, bewegen sich insgesamt aber immer noch auf einem hohen Niveau.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht

1. Vorgehen/Methodik
2. Umsetzung Fusions-Check
3. Gesamtergebnisse

Anhang:

Detailergebnisse (Indikatoren und Einzelfragen der Bevölkerungsbefragung)

1. Vorgehen und Methodik

Vorgehen und Methodik

Einführung

Mit dem «Fusions-Check» hat das Zentrum für Verwaltungsmanagement (ZVM) der Fachhochschule Graubünden ein mehrdimensionales Messinstrument zur Erfolgsmessung von Gemeindefusionen entwickelt. Es basiert auf 47 Indikatoren und berücksichtigt damit die heterogene und föderalistisch geprägte Gemeindelandschaft der Schweiz.

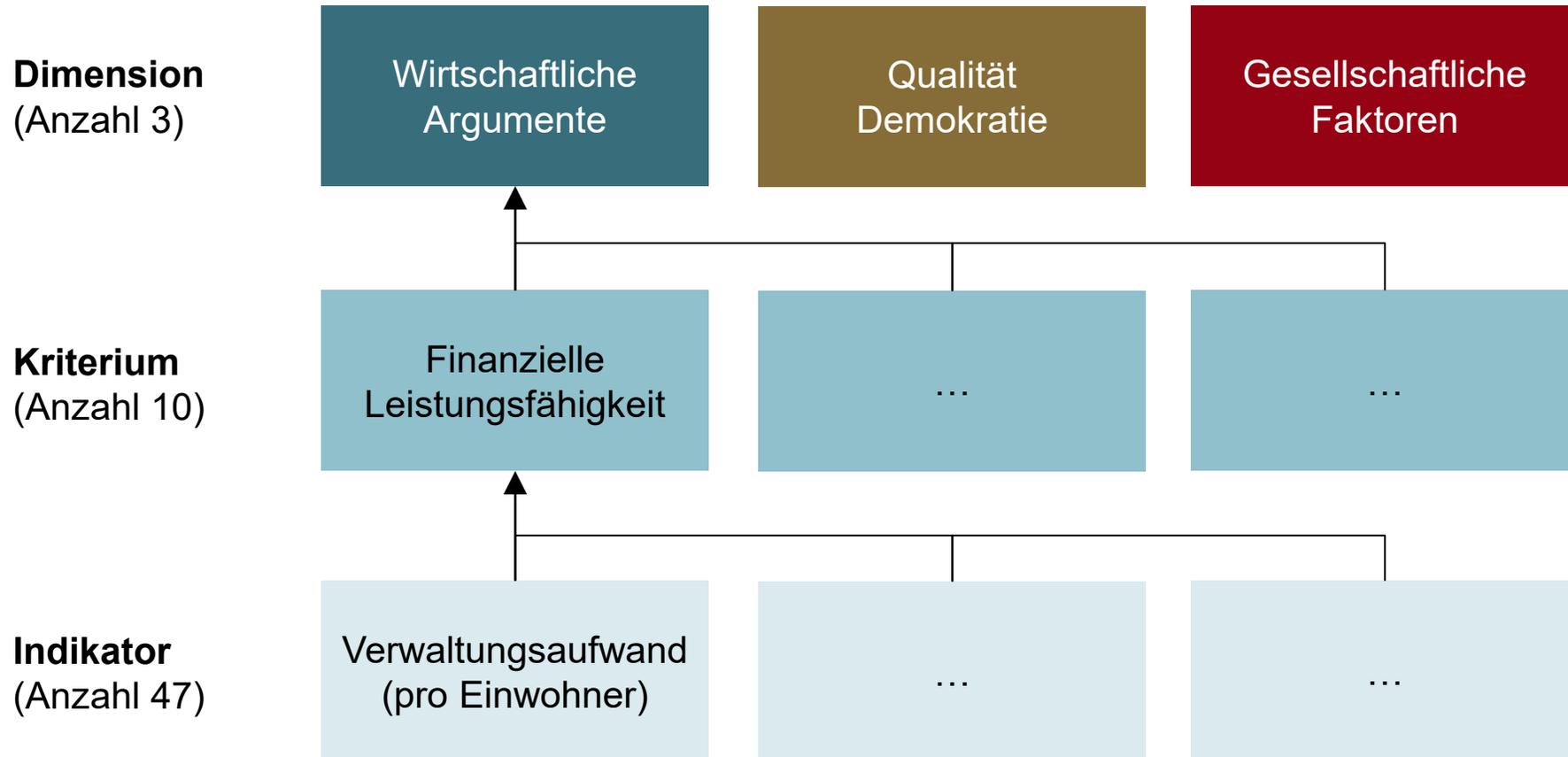
Der «Fusions-Check» soll in erster Linie der fusionierten Gemeinde selber helfen und ihr zeigen, wie sie sich seit der Fusion entwickelt hat und wo Optimierungsmöglichkeiten bestehen. Er steht mittlerweile in fünf Kantonen und bei 64 Fusionsgemeinden im Einsatz. Ein systematischer Vergleich von verschiedenen fusionierten Gemeinden untereinander ist grundsätzlich möglich (vgl. ZVM-Benchmark).

In der Interpretation der Ergebnisse gilt es zu beachten, dass externe Einflüsse auf die fusionierte Gemeinde einwirken und die eigentlichen Fusionseffekte verwässern können. Dazu zählen gesellschaftliche Entwicklungen (z.B. Individualisierung), aber auch konkrete politische Entscheide. Die hohe Anzahl an Indikatoren trägt trotz dieser Limitationen dazu bei, den Fusionserfolg aufgrund verschiedener Kriterien breit abgestützt beurteilen zu können.

Weiterführende Informationen (inkl. wissenschaftliche Herleitungen) finden sich unter www.fhgr.ch/fusions-check

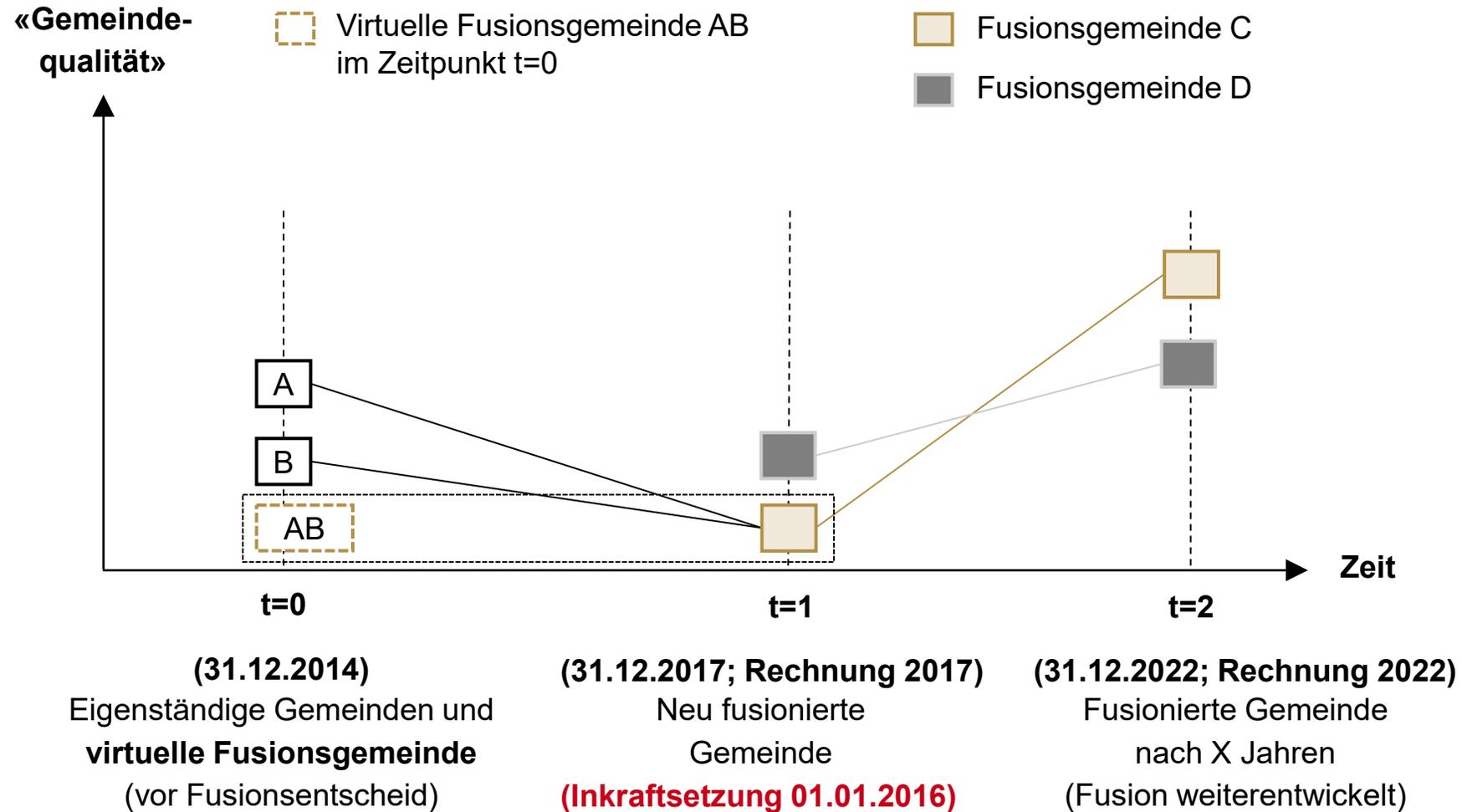
Vorgehen und Methodik

Konzeptionelle Grundlagen



Vorgehen und Methodik

Untersuchungsdesign Fusions-Check «Standard»



Vorgehen und Methodik

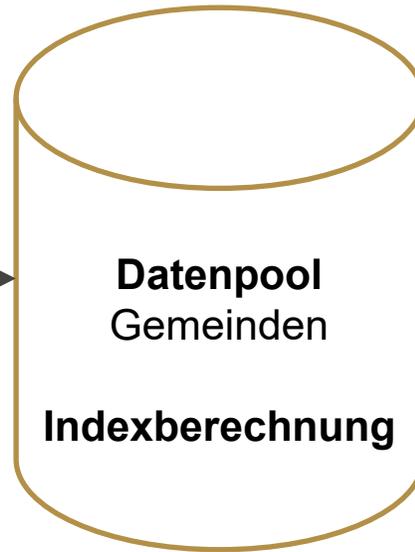
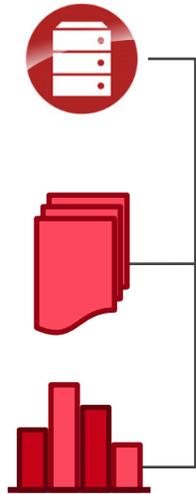
Datenauswertung und Visualisierung

Datenerhebung

A. Gemeindefragebogen
Gemeindeverwaltung

B. Bevölkerungsumfrage
Bevölkerung (schriftlich)

C. Offizielle Daten (BFS)
FHGR

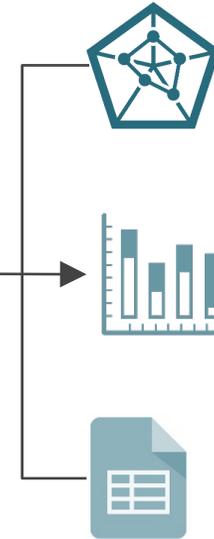


Datenauswertung

Gesamtanalyse
Kriterien

Vergleichsanalyse
Kriterien

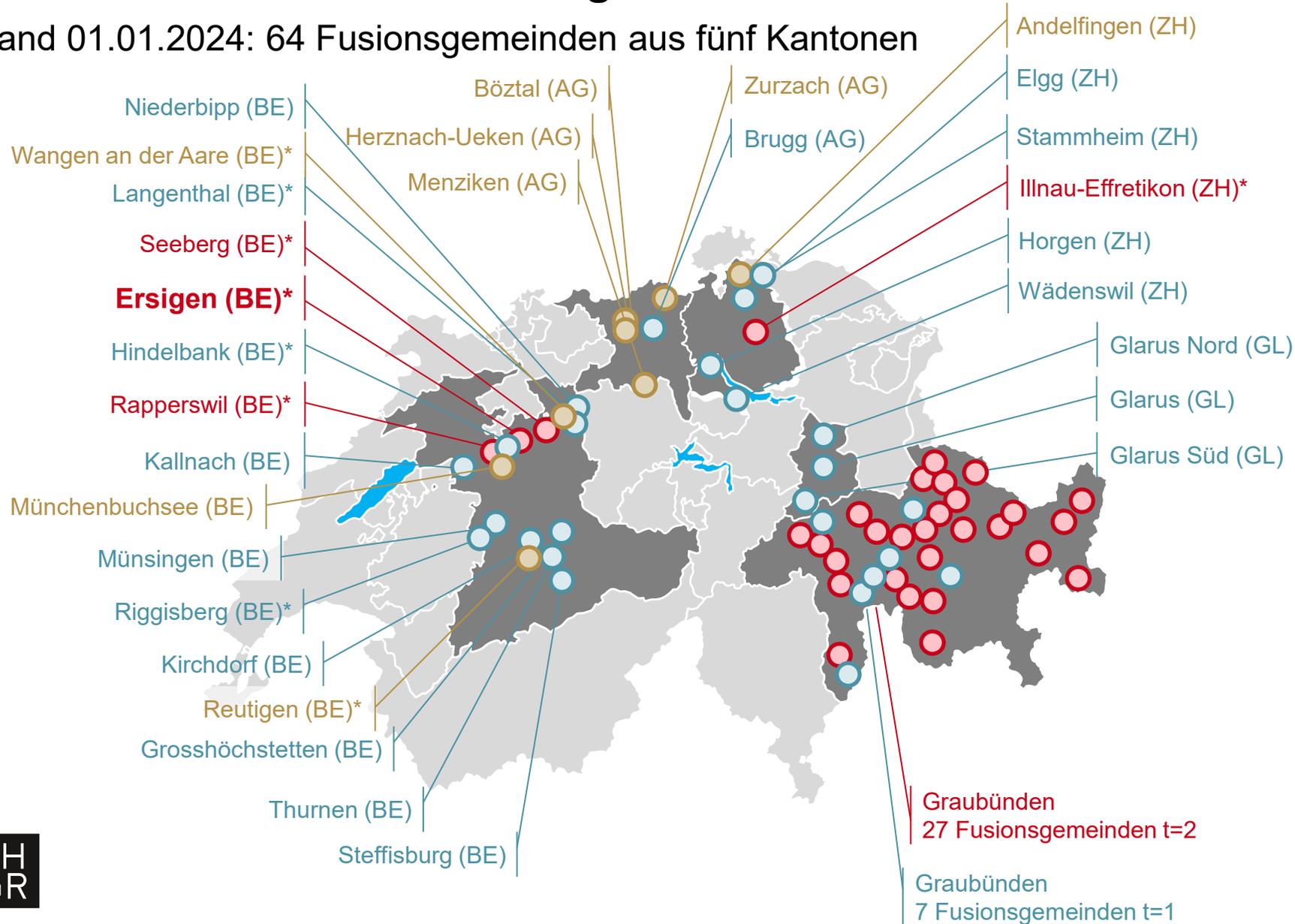
Einzelanalyse
Indikatoren



2. Umsetzung Fusions-Check

«Fusions-Check» – Umsetzung

Stand 01.01.2024: 64 Fusionsgemeinden aus fünf Kantonen



- t0-Erhebung
- t1-Erhebung
- t2-Erhebung

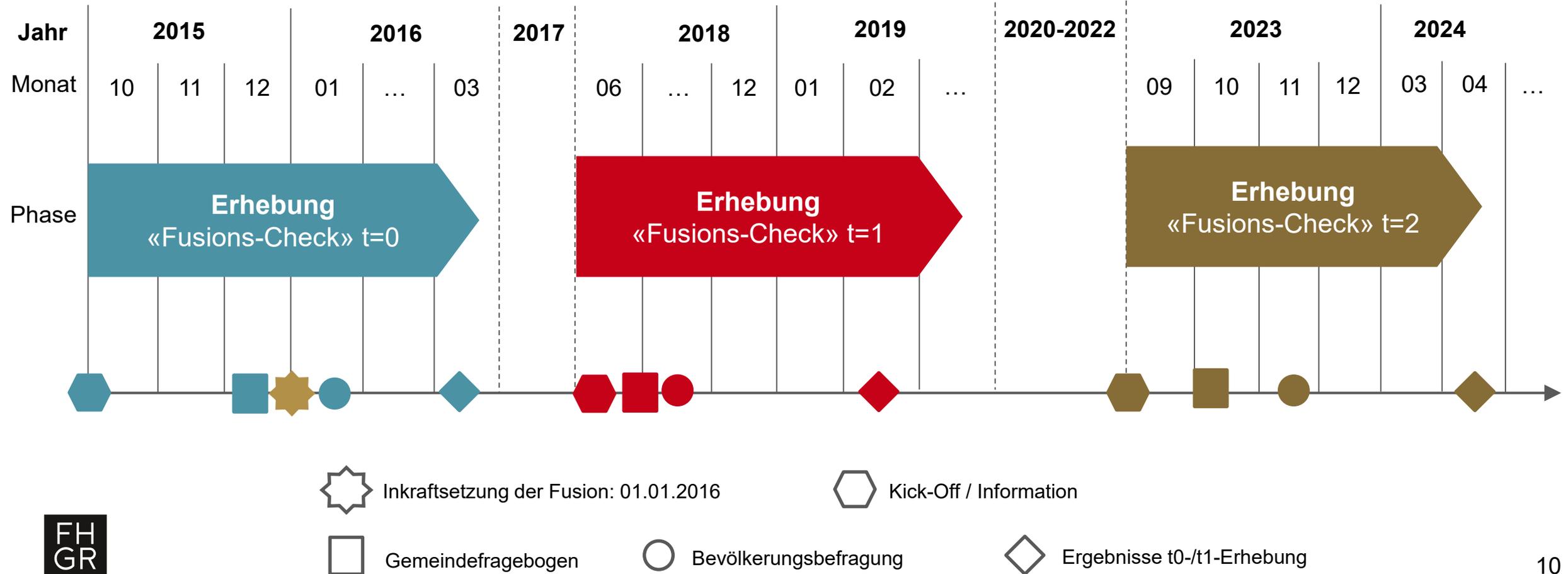
* Erhebung läuft derzeit

Umsetzung

Zeitplan bei der Gemeinde Ersigen

Die Erfassung der Daten für den Fusions-Check der Gemeinde Ersigen dauerte von September 2023 bis Januar 2024. Die Gemeindedaten wurden vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) validiert. Die FHGR hat die Datenerhebung begleitet, die

Daten geprüft und analysiert. Die Ergebnisse sind im vorliegenden Bericht zum Zeitpunkt t=2 dokumentiert.



Umsetzung

Datenverfügbarkeit in der Gemeinde Ersigen

Nr.	Indikator	2014	2017	2022
1	Verwaltungsaufwand (pro Einwohner)	✓	✓	✓
2	Qualität der kommunalen Dienstleistungen	(✓)	(✓)	(✓)
3	Selbstfinanzierungsanteil	✓	✓	✓
4	Selbstfinanzierungsgrad	✓	✓	✓
5	Anteil Transfer-Beiträge (NFA) an Gesamterträgen	✓	✓	✓
6	Anteil IKZ-Aufwand an Gesamtaufwand	✓	✓	✓
7	Bruttoverschuldungsanteil	✓	✓	✓
8	Stellenprozente in Kernverwaltung	✓	✓	✓
9	Stellenprozente in Exekutive	✓	✓	✓
10	Aufwand für Beizug Dritter (an Gesamtaufw.)	✓	✓	✓
11	Tel. Erreichbarkeit / Öffnungszeiten Gemeindehaus	(✓)	(✓)	(✓)
12	Qualität Internetauftritt	(✓)	(✓)	(✓)
13	Kommunikation/PR	✓	✓	✓
14	Bürokratie	✓	✓	✓
15	Professionalität der Behörden/Gemeinde-MA	(✓)	(✓)	(✓)
16	Dauer der Verabschiedung der Jahresrechnung durch Legislative	✓	✓	✓
17	Dauer ordentliche Baubewilligungsverfahren	✓	✓	✓
18	Prozessdokumentation	✓	✓	✓
19	Stellvertreterregelung	✓	✓	✓
20	Wahrnehmung	(✓)	(✓)	(✓)
21	Anteil Einwohner an Kantonsbevölkerung	✓	✓	✓
22	Anteil Zuzüger an Gesamtbevölkerung	✓	✓	✓
23	Steuerfuss	✓	✓	✓
24	Steuererträge natürliche Personen (pro Einwohner)	✓	✓	✓

Nr.	Indikator	2014	2017	2022
25	Anzahl neu erstellte Gebäude mit Wohnungen (pro 1000 Einwohner)	✓	✓	✓
26	Konzentration Wohnzone	✗	✗	✗
27	Anzahl Kinderbetreuungsplätze pro Kind	✓	✓	✓
28	Anzahl neu angesiedelte und gegründete Unternehmen (pro 1000 Einwohner)	✓	✓	✓
29	Wachstum Arbeitsplätze (VZÄ)	✓	✓	✓
30	Steuerträge juristische Personen (pro Einwohner)	✓	✓	✓
31	Konzentration Gewerbe-/ Industriezone	✗	✗	✗
32	Anzahl IKZ-Vereinbarungen	✓	✓	✓
33	Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik	(✓)	(✓)	(✓)
34	Stimmkraft pro 1'000 Einwohner	✓	✓	✓
35	Quorum für Initiativen/ Referenden	✓	✓	✓
36	Stimmbeteiligung in kommunalen Angelegenheiten	✓	✓	✓
37	Anzahl Kandidierende pro Amt	✓	✓	✓
38	Anzahl Initiativen und Referenden	✓	✓	✓
39	Politisches Vertrauen der Bevölkerung	(✓)	(✓)	(✓)
40	Submission	✓	✓	✓
41	Anteil angenomm. Vorlagen des Gemeindevorstands	✓	✓	✓
42	Zufriedenheit mit politischen Behörden	(✓)	(✓)	(✓)
43	Anzahl Gesuche zur Durchführung einer Veranstaltung von Vereinen	✓	✓	✓
44	Kommunale Kulturausgaben (pro Einwohner)	✓	✓	✓
45	Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde	(✓)	(✓)	(✓)
46	Durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme	✓	✓	✓
47	Anteil Wochenaufenthalter	✓	✓	✓

3. Gesamtergebnisse

Gemeinde Ersigen

Hintergrundinformationen

Portrait

Die Gemeinde Ersigen liegt im Verwaltungskreis Emmental. Per 1. Januar 2016 fusionierten die Gemeinden Ersigen, Oberösch und Niederösch zur Gemeinde Ersigen.

Die Gemeinde verfügt über eine Bevölkerung von 2'020 Personen (Stand: 31. Dezember 2022).



Quelle: www.ersigen.ch

Gemeinde Ersigen

Limitationen (1/2)

Limitationen t=0

- Sehr tiefe Beteiligung (N=17) über die ganze Gemeinde (Rücklauf 0.84-0.9%; keine Antworten in Oberösch)
- Von Mitte 2005 bis zur Fusion (Ende 2015) führte die Gemeinde Ersigen die Verwaltungsaufgaben von Nieder- und Oberösch
- Finanzdaten aufgrund Rechnung 2014
- Indikatoren 3, 4 und 7 gemäss Finanzstatistik Kanton Bern angepasst & verifiziert
- Indikator 20 Aussenwirkung scheint für die Bevölkerung schwer einschätzbar
- Bei den Indikatoren 10 und 47 musste im Nachhinein für die Auswertung eine Korrektur vorgenommen werden.
- Aufgrund der Datenverfügbarkeit des BFS musste bei den Indikatoren 25, 28 und 29 auf die bis dahin verfügbaren Daten zurückgegriffen werden (vor Analysejahr).
- Die Indikatoren 26 und 31 zur Konzentration der Wohn- und Gewerbe-/Industriezone wurden weggelassen, da Daten nicht eruiert/plausibilisiert werden konnten.

Limitationen t=1

- Positive Entwicklung der Beteiligung an der Bevölkerungsbefragung (N=74)
- Finanzdaten aufgrund Rechnung 2017
- Indikatoren 3, 4 und 7 gemäss Finanzstatistik Kanton Bern angepasst und verifiziert
- Indikator 20 (Aussenwirkung): Einschätzung t=1 stimmt, bei t0-Befragung war man wohl zu optimistisch
- Bei den Indikatoren 34, 40 und 47 musste im Nachhinein für die Auswertung eine Korrektur vorgenommen werden.
- Aufgrund der Datenverfügbarkeit des BFS musste bei den Indikatoren 25, 28 und 29 auf die bis dahin verfügbaren Daten zurückgegriffen werden (vor Analysejahr).
- Die Indikatoren 26 und 31 zur Konzentration der Wohn- und Gewerbe-/Industriezone wurden weggelassen, da Daten nicht eruiert/plausibilisiert werden konnten.

Limitationen t=2

- Weitere positive Entwicklung der Beteiligung an der Bevölkerungsbefragung (N=123; Rücklauf ca. 7.5%)
- Aufgrund der Datenverfügbarkeit des BFS musste bei den Indikatoren 25, 28 und 29 auf die bis dahin verfügbaren Daten zurückgegriffen werden (vor Analysejahr).
- Die Indikatoren 26 und 31 zur Konzentration der Wohn- und Gewerbe-/Industriezone wurden weggelassen, da Daten nicht eruiert/plausibilisiert werden konnten.

Gemeinde Ersigen

Limitationen (2/2)

Aufgrund der sehr geringen Datenlage bei der Bevölkerungsbefragung sind grosse positive oder negative Verzerrungen zu verzeichnen. Mit der Bevölkerungsbefragung werden folgende Indikatoren erhoben:

- Indikator 2* (Qualität der kommunalen Dienstleistungen) hat Auswirkung auf das Kriterium «Finanzielle Leistungsfähigkeit»
- Indikator 12** (Qualität Internetauftritt) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 13** (Kommunikation /PR) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 15** (Professionalität der Behörden / MA der Gemeindeverwaltung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Professionalität»
- Indikator 20** (Wahrnehmung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Aussenwirkung»
- Indikator 33* (Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik) hat Auswirkung auf das Kriterium «Mitwirkung / IKZ»
- Indikator 39* (Politisches Vertrauen der Bevölkerung) hat Auswirkung auf das Kriterium «Filz / Vetterliwirtschaft»
- Indikator 42* (Zufriedenheit mit politischen Behörden) hat Auswirkung auf das Kriterium «Bürgernähe»
- Indikator 45* (Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde) hat Auswirkung auf das Kriterium «Identifikation mit Gemeinde»

*Indikatoren, gemessen nur mit Bevölkerungsbefragung

**Indikatoren, gemessen mit Bevölkerungsbefragung und Gemeindefragebogen

Gemeinde Ersigen

Gesamtergebnis nach Kriterien (1/2)

Fusions-Check

Ersigen t2

Ersigen t1

Ersigen virtuell fusioniert t0

Veränderung
t=0 («vor Fusion») /
t=2 («nach Fusion»):

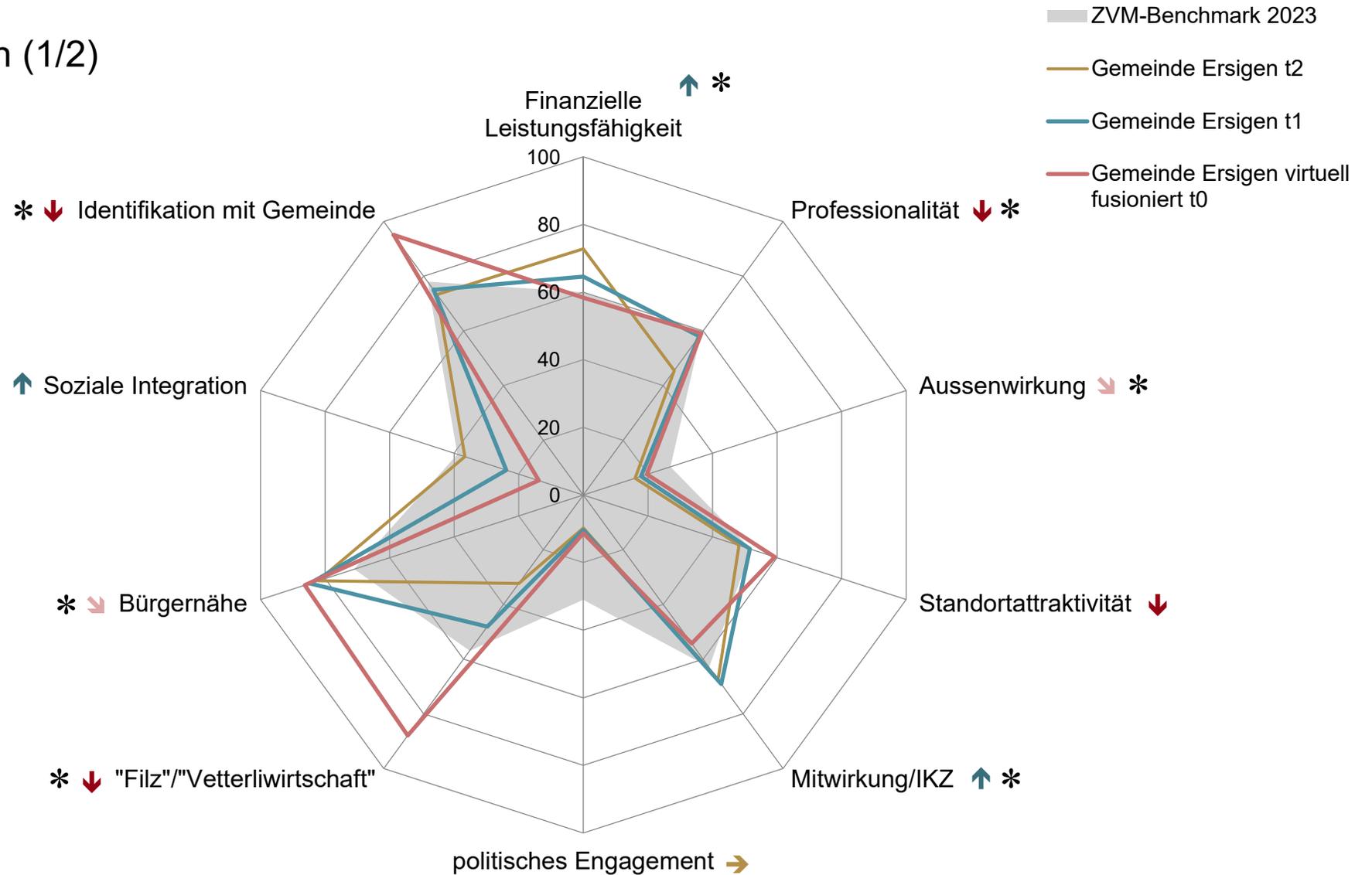
mehr als +10 ↑

+10 bis +2 ↗

+2 bis -2 →

-2 bis -10 ↘

mehr als -10 ↓



* Wissenschaftliche Erklärung aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote der Bevölkerungsbefragung nur bedingt möglich

Gemeinde Ersigen

Gesamtergebnis nach Kriterien (2/2)

Dimension/Kriterium	2014 (t=0; virtuell)	2017 (t=1)	2022 (t=2)	Differenz t=2 zu t=0
Wirtschaftliche Argumente	49	48	46	-3 ↘
Finanzielle Leistungsfähigkeit*	58	65	73	+15 ↑
Professionalität*	59	58	45	-14 ↓
Aussenwirkung*	20	18	16	-4 ↘
Standortattraktivität	59	52	48	-11 ↓
Qualität Demokratie	51	43	37	-14 ↓
Mitwirkung/IKZ*	54	69	68	+14 ↑
Politisches Engagement	11	10	10	-1 →
«Filz»/ «Vetterliwirtschaft»*	88	48	32	-56 ↓
Gesellschaftliche Faktoren	65	61	64	-1 →
Bürgernähe*	86	85	82	-4 ↘
Soziale Integration	14	24	37	+23 ↑
Identifikation mit Gemeinde*	95	75	73	-22 ↓
Legende: Veränderung der Indexpunkte t=0 («vor Fusion») / t=1 («nach Fusion») / t=2 («nach Fusion»): ↑ ... mehr als +10, ↗ ... +10 bis +2, → ... +2 bis -2, ↘ ... -2 bis -10, ↓ ... mehr als -10				

Gemeinde Ersigen

Würdigung der Ergebnisse (I)

Erkenntnisse allgemein:

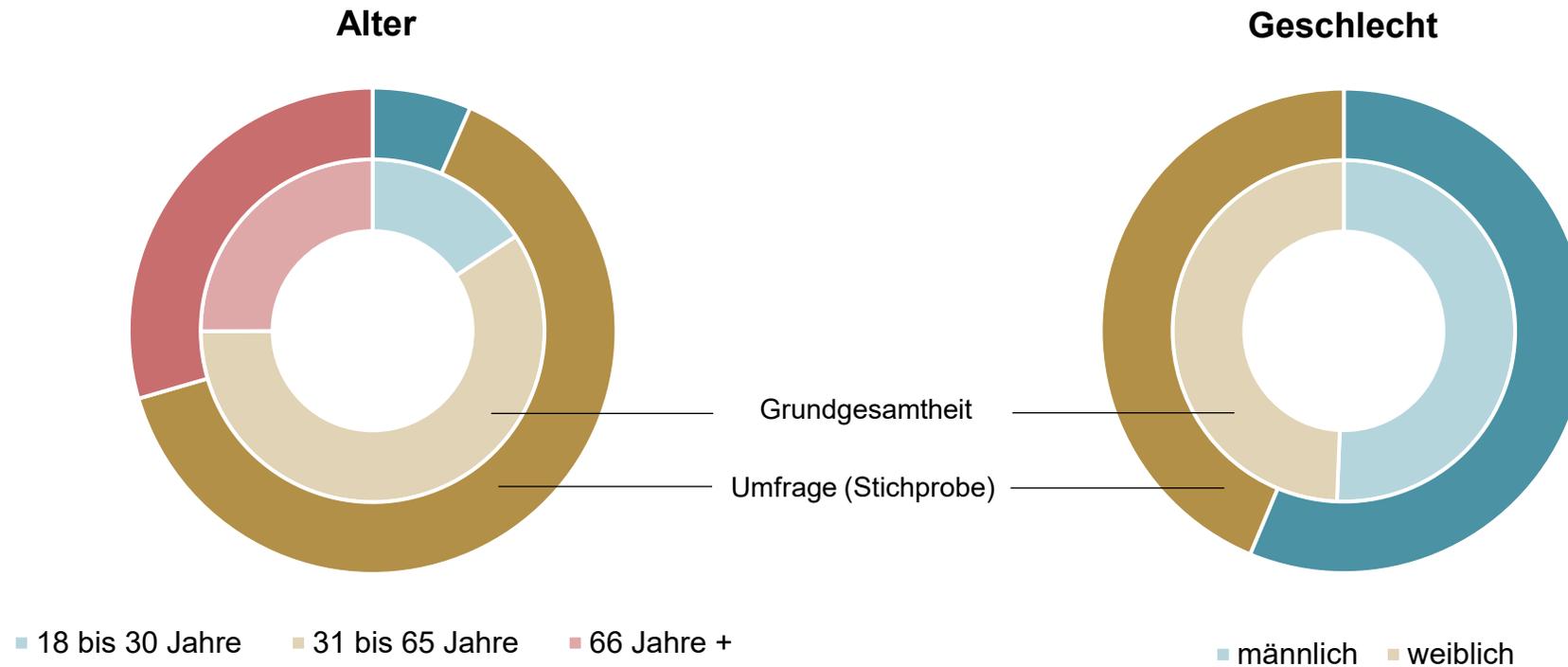
- Vorbemerkung: Einige Ergebnisse sind aufgrund der tiefen Abschöpfungsquote der Bevölkerungsbefragung mit Vorsicht zu betrachten, da sich die betroffenen Indikatoren verzerrend auswirken können.
- Ein Vergleich der Werte zwischen den Erhebungen zum Zeitpunkt t=0 und t=2 zeigt, dass sich die «**Soziale Integration**» (+23 aufgrund der deutlich höheren Anzahl an Gesuchen zur Durchführung einer Veranstaltung von Vereinen (vgl. Indikator 43)), die «**Finanzielle Leistungsfähigkeit**» (+15) und die «**Mitwirkung/IKZ**» (+14) bedeutend verbessert haben. Das Kriterium «**Politisches Engagement**» ist stabil (-1), die «**Aussenwirkung**» (-4) und die «**Bürgernähe**» (-4) sind leicht negativ.
- Eine deutlich negative Veränderung ist bei den Kriterien «**Standortattraktivität**» (-11), «**Professionalität**» (-14), «**Identifikation mit Gemeinde**» (-22) und insbesondere «**Filz/Vetterliwirtschaft**» (-56) festzustellen. Bei der «**Identifikation mit Gemeinde**» ist die Veränderung insbesondere auf die tiefere durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme (Indikator 46) zurückzuführen. Beim Kriterium «**Filz/Vetterliwirtschaft**» hat insbesondere die tiefere Anzahl Submissionen einen Einfluss auf die Veränderung (Indikator 40).
- Im Gemeindevergleich liegen einige Werte deutlich über dem Durchschnitt («**Finanzielle Leistungsfähigkeit**» und «**Bürgernähe**») und einige Werte deutlich unter dem Durchschnitt («**Filz/Vetterliwirtschaft**», «**Politisches Engagement**», «**Professionalität**» und «**Aussenwirkung**»).

Interpretation:

- Im Langzeitvergleich verhalten sich die wirtschaftlichen Argumente und die gesellschaftlichen Faktoren insgesamt stabil und die Qualität der Demokratie nimmt ab. Dies entspricht nicht unbedingt den Erwartungen. Im Bereich der wirtschaftlichen Argumente hätte man sich eine positivere Entwicklung erhofft. Umgekehrt sind die Befürchtungen betreffend eines Rückgangs der gesellschaftlichen Faktoren nicht eingetreten. Betrachtet man den schweizweiten ZVM-Benchmark, fallen die tiefen Werte bei «**Filz/Vetterliwirtschaft**» und «**Politisches Engagement**» auf. Schliesslich zeigen die Vergleiche der drei Zeitfenster t=0 bis t=2 praktisch überall lineare Entwicklungen (sowohl im positiven wie auch im negativen Sinn).

Gemeinde Ersigen

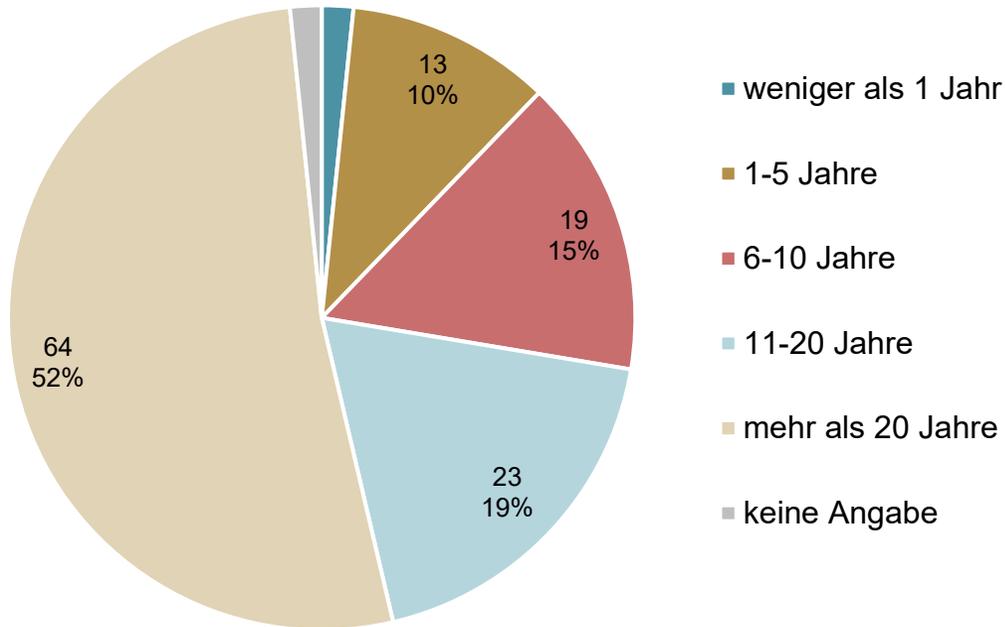
Bevölkerungsbefragung Beschreibung der Stichprobe: Alter und Geschlecht



Gemeinde Ersigen

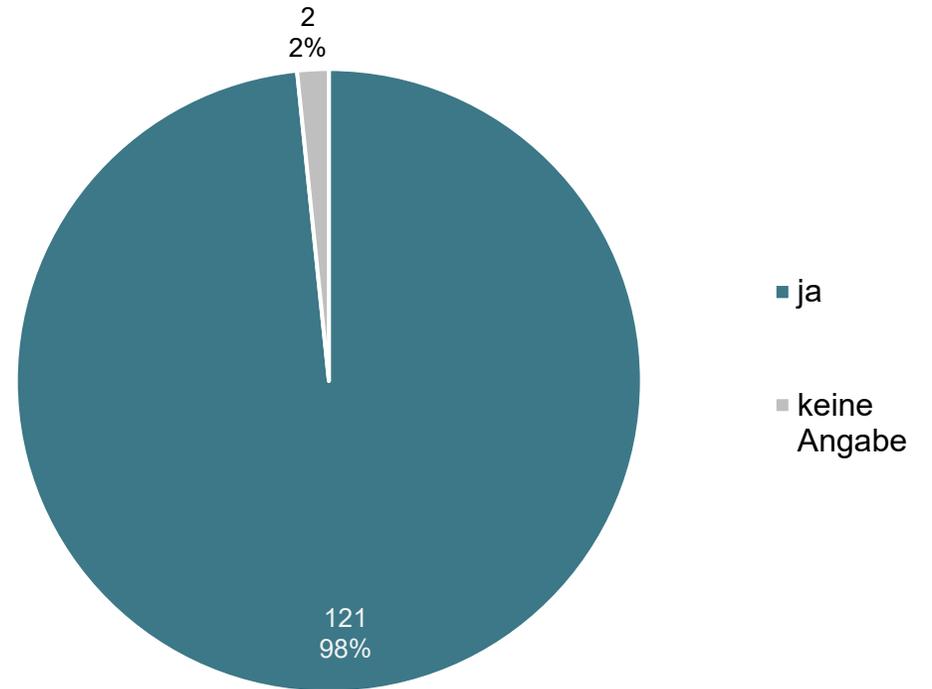
Bevölkerungsbefragung Beschreibung der Stichprobe: Wohnsitzdauer und Stimmberechtigung

Wie lange wohnen Sie in der Gemeinde?



N = 123

Sind Sie in Ihrer politischen Gemeinde bei kommunalen und kantonalen Angelegenheiten stimm- und wahlberechtigt?



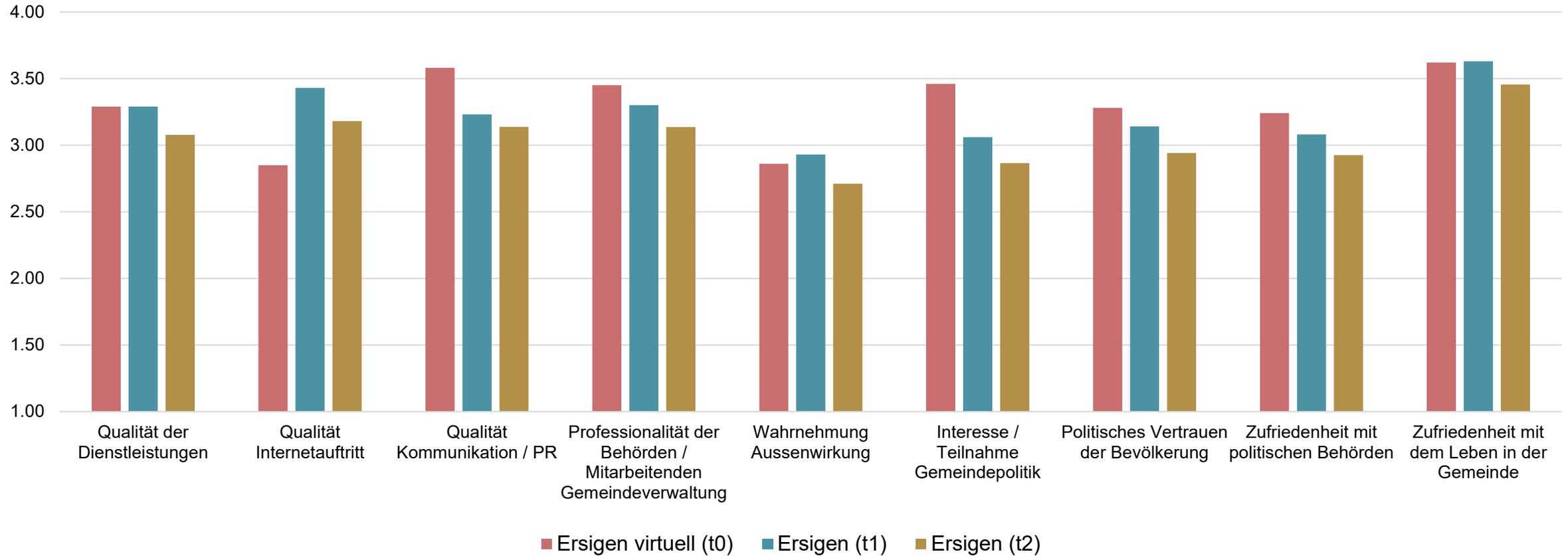
N = 123

Gemeinde Ersigen

Bevölkerungsbefragung im Speziellen

Vergleich Bevölkerungsbefragung

t0 (N = 17), t1 (N = 74), t2 (N = 123)



Gemeinde Ersigen

Würdigung der Ergebnisse (II)

Erkenntnisse Bevölkerungsbefragung:

- Insgesamt liegen die Durchschnittswerte bei der Bevölkerungsbefragung auf einem hohen Niveau. Der Wert für «Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde» (3.45) ist am höchsten. Die tiefsten Werte werden bei «Interesse/Teilnahme Gemeindepolitik» (2.86) und «Wahrnehmung Aussenwirkung» (2.71) erreicht.
- Ein Vergleich der Werte aus den Erhebungen zum Zeitpunkt t=0 und t=2 zeigt, dass sich die «Qualität Internetauftritt» um +0.33 verbessert hat. Die übrigen Werte veränderten sich zwischen -0.60 «Interesse/Teilnahme Gemeindepolitik» und -0.15 «Wahrnehmung Aussenwirkung».
- Für den Vergleich mit der Erhebung zum Zeitpunkt t=0 wurden die Einzelergebnisse der altrechtlichen Gemeinden ebenfalls virtuell fusioniert. Die wissenschaftliche Aussagekraft ist aufgrund der tiefen Rücklaufquote eingeschränkt (zu starke Gewichtung der einzelnen Antworten).

Interpretation:

- Die Werte der Indikatoren haben sich im Vergleich zur Erhebung zum Zeitpunkt t=0 leicht negativ verändert. Dennoch liegen die Mehrheit der Werte noch auf einem hohen Niveau (~3.00). Aufgrund der Anzahl Antworten (t0-Erhebung: N=17; t1-Erhebung: N=74; t2-Erhebung: N=123) müssen diese Einschätzungen mit Vorsicht interpretiert werden.

Anhang

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinde Ersigen (1/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2014 (t=0; virtuell)	2017 (t=1)	2022 (t=2)
Finanzielle Leistungsfähigkeit	1	Verwaltungsaufwand (pro Einwohner)*	66	79	80
	2	Qualität der kommunalen Dienstleistungen**	76	76	69
	3	Selbstfinanzierungsanteil	40	36	37
	4	Selbstfinanzierungsgrad	58	33	100
	5	Anteil Transfer-Beiträge (NFA) an Gesamterträgen*	77	79	80
	6	Anteil IKZ-Aufwand an Gesamtaufwand*	27	73	66
	7	Bruttoverschuldungsanteil*	64	77	78
Professionalität	8	Stellenprozentage in Kernverwaltung	3	6	5
	9	Stellenprozentage in Exekutive	3	16	4
	10	Aufwand für Beizug Dritter (an Gesamtaufwand)*	85***	80	82
	11	Telefonische Erreichbarkeit / Öffnungszeiten Gemeindehaus	59	64	18
	12	Qualität Internetauftritt**	62	86	82

* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

*** Änderung der Werte aufgrund nachträglicher Plausibilitätsprüfung

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinde Ersigen (2/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2014 (t=0; virtuell)	2017 (t=1)	2022 (t=2)
Professionalität	13	Kommunikation/PR**	76	72	56
	14	Bürokratie*	59	50	75
	15	Professionalität der Behörden/Gemeinde-MA**	75	75	59
	16	Dauer der Verabschiedung der Jahresrechnung durch Legislative*	66	67	67
	17	Dauer ordentliche Baubewilligungsverfahren*	70	10	0
	18	Prozessdokumentation	77	91	39
	19	Stellvertreterregelung	73	80	60
Aussenwirkung	20	Wahrnehmung**	39	36	32
	21	Anteil Einwohner an Kantonsbevölkerung	0	0	0
Standort- attraktivität	22	Anteil Zuzüger an Gesamtbevölkerung	61	65	58
	23	Steuerfuss*	52	55	51
	24	Steuererträge natürliche Personen (pro Einwohner)	39	41	49

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinde Ersigen (3/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2014 (t=0; virtuell)	2017 (t=1)	2022 (t=2)
Standort- attraktivität	25	Anzahl neu erstellte Gebäude mit Wohnungen (pro 1000 Einwohner)	100	18	6
	26	Konzentration Wohnzone	k.A.	k.A.	k.A.
	27	Anzahl Kinderbetreuungsplätze pro Kind	100	100	44
	28	Anzahl neu angesiedelte und gegründete Unternehmen (pro 1000 Einwohner)	60	58	99
	29	Wachstum Arbeitsplätze (VZÄ)	49	52	53
	30	Steuerträge juristische Personen (pro Einwohner)	15	24	25
	31	Konzentration Gewerbe-/ Industriezone	k.A.	k.A.	k.A.
Mitwirkung / IKZ	32	Anzahl IKZ-Vereinbarungen*	0	55	55
	33	Interesse / Teilnahme an Gemeindepolitik**	82	69	62
	34	Stimmkraft pro 1'000 Einwohner	100	100	100
	35	Quorum für Initiativen/ Referenden*	36	53	54

Ergebnisse nach Indikatoren

Gemeinde Ersigen (4/4)

Kriterium	Nr.	Indikatoren	Indexpunkte	Indexpunkte	Indexpunkte
			2014 (t=0; virtuell)	2017 (t=1)	2022 (t=2)
Politisches Engagement	36	Stimmbeteiligung in kommunalen Angelegenheiten	4	5	18
	37	Anzahl Kandidierende pro Amt	30	26	11
	38	Anzahl Initiativen und Referenden	0	0	0
Filz/Vetterli-wirtschaft	39	Politisches Vertrauen der Bevölkerung**	76	71	65
	40	Submission	100	25***	0
Bürgernähe	41	Anteil angenommene Vorlagen des Gemeindevorstands	98	100	100
	42	Zufriedenheit mit politischen Behörden**	75	69	64
Soziale Integration	43	Anzahl Gesuche zur Durchführung einer Veranstaltung von Vereinen	20	43	67
	44	Kommunale Kulturausgaben (pro Einwohner)	8	4	7
Identifikation mit Gemeinde	45	Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde**	87	88	82
	46	Durchschnittliche Dauer der Wohnsitznahme	98	75	40
	47	Anteil Wochenaufenthalter*	100***	99***	98

* Negativer Zusammenhang zwischen Indikatorwert und Indexpunkte, d.h. je grösser der Indikatorwert desto tiefer die Anzahl Indexpunkte

** Eingeschränkte Aussagekraft aufgrund sehr geringer Abschöpfungsquote bei der Bevölkerungsbefragung

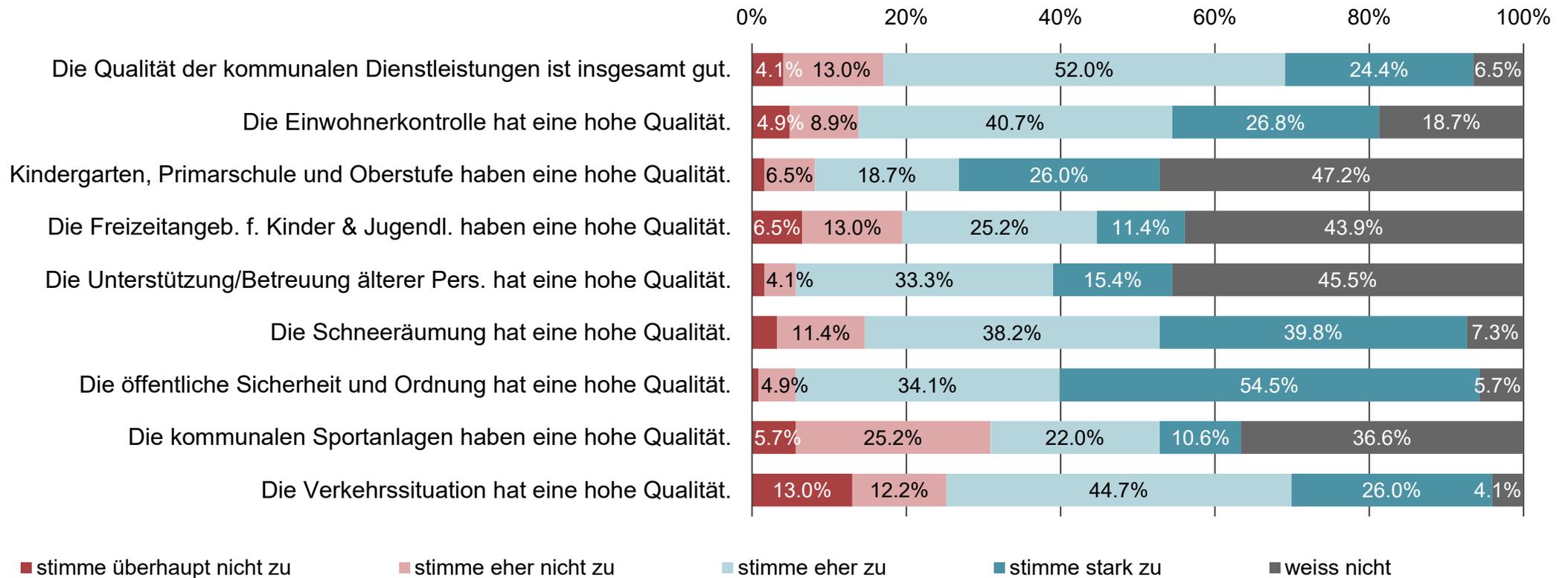
*** Änderung der Werte aufgrund nachträglicher Plausibilitätsprüfung

Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 2: Qualität der kommunalen Dienstleistungen»

Ersigen, N = 123

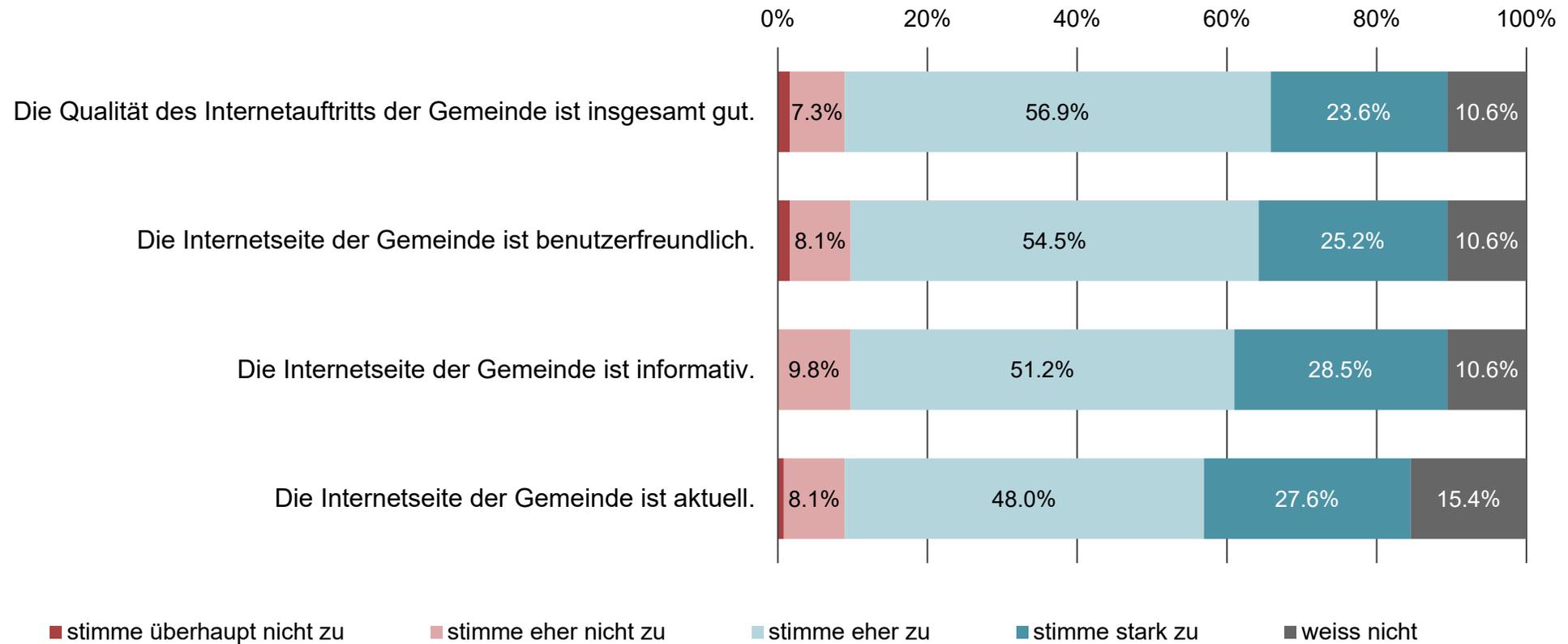


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 12: Qualität Internetauftritt»

Ersigen, N = 123

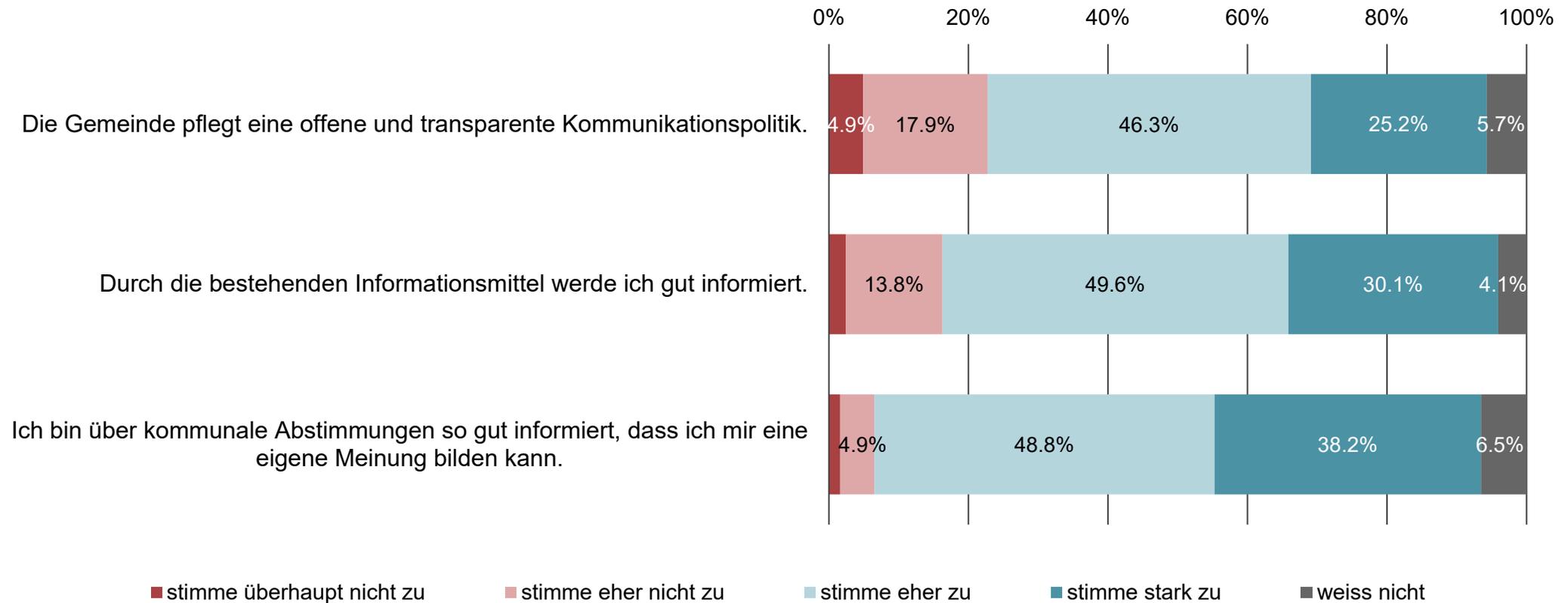


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 13: Kommunikations- und Informationstätigkeit»

Ersigen, N = 123

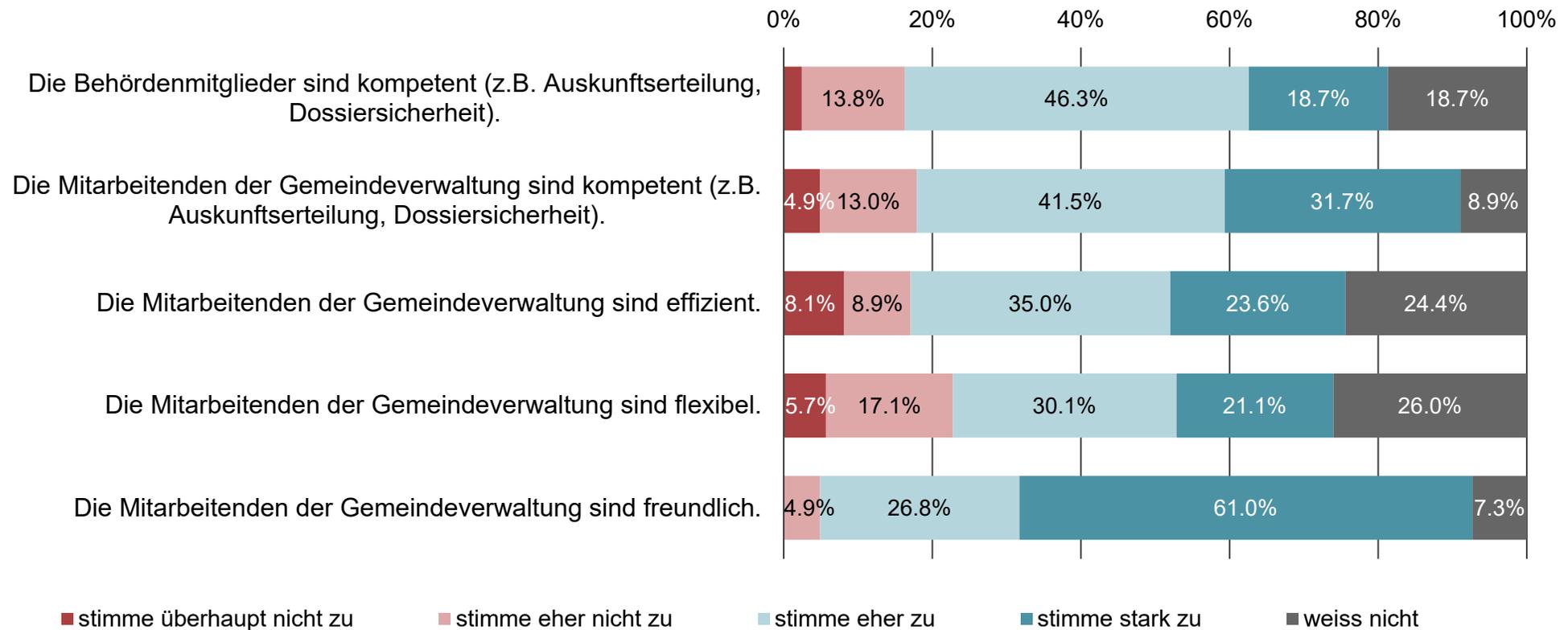


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 15: Professionalität der Mitarbeitenden/Behörden»

Ersigen, N = 123

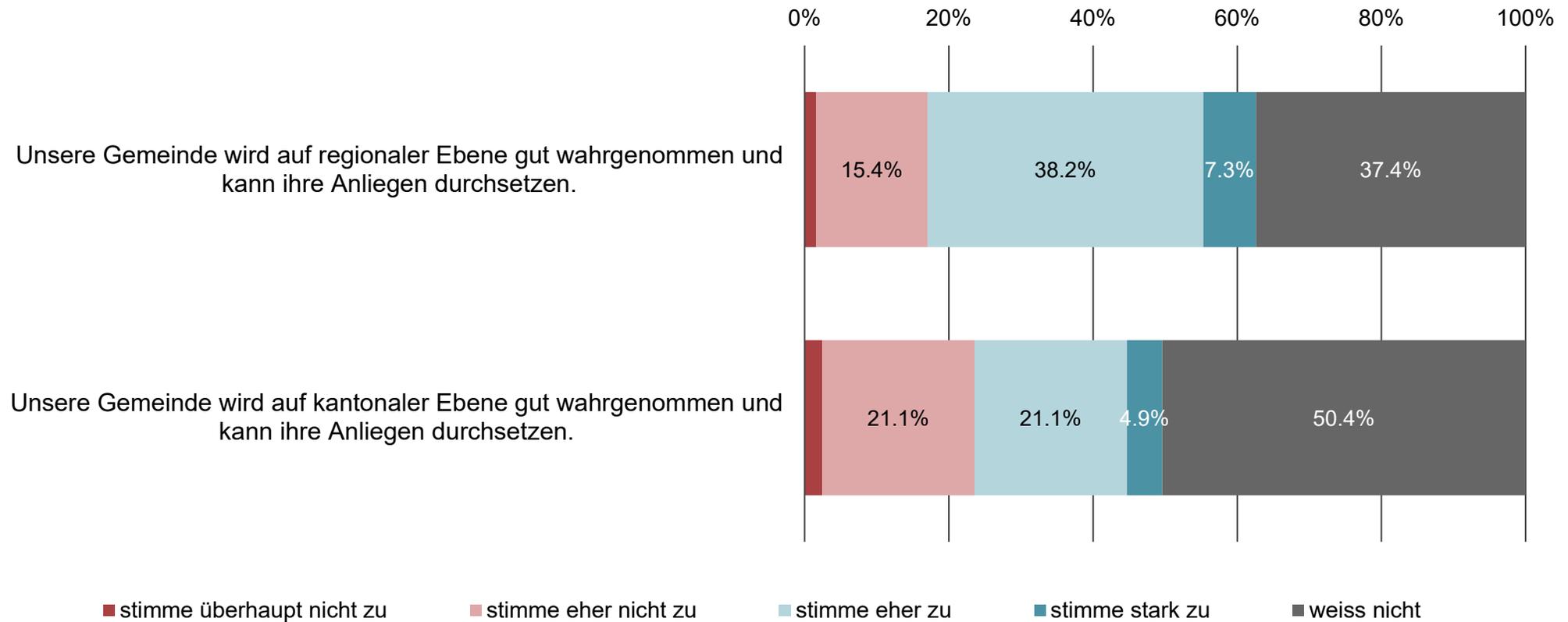


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 20: Aussenwirkung»

Ersigen, N = 123

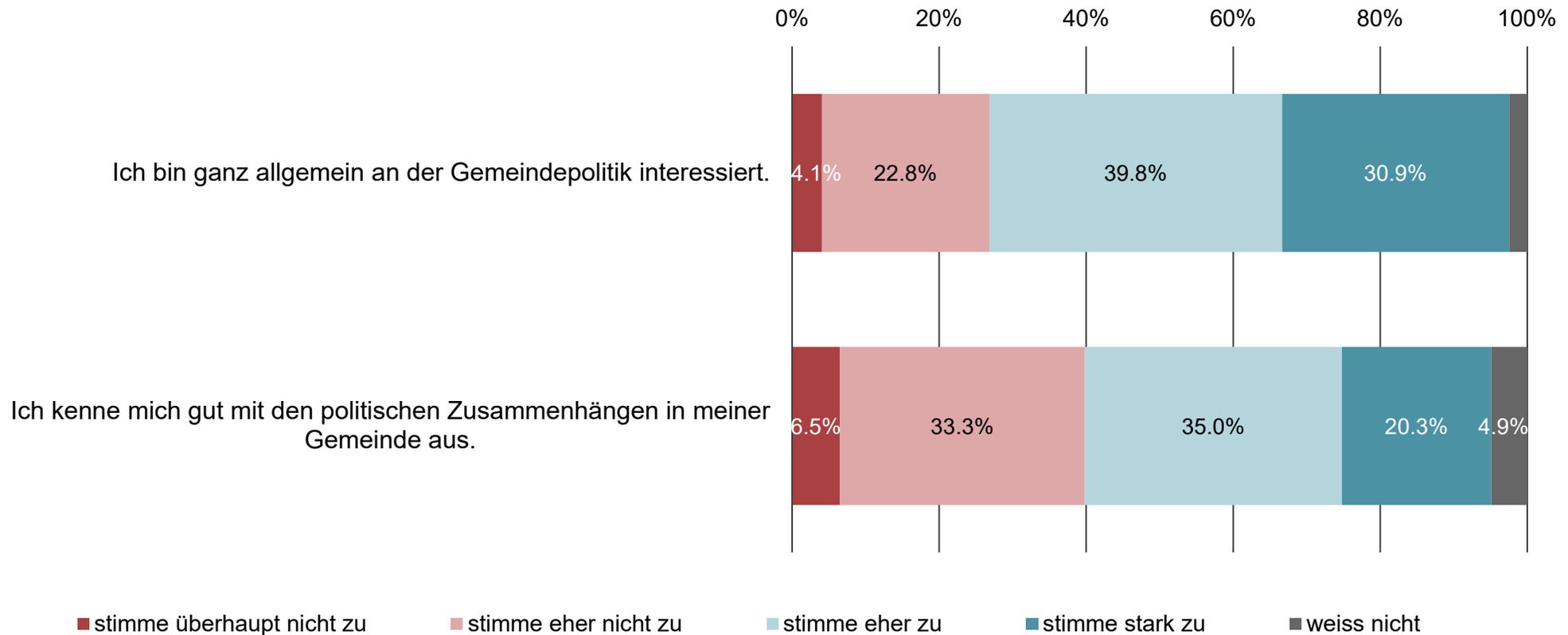


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 33: Politisches Interesse»

Ersigen, N = 123

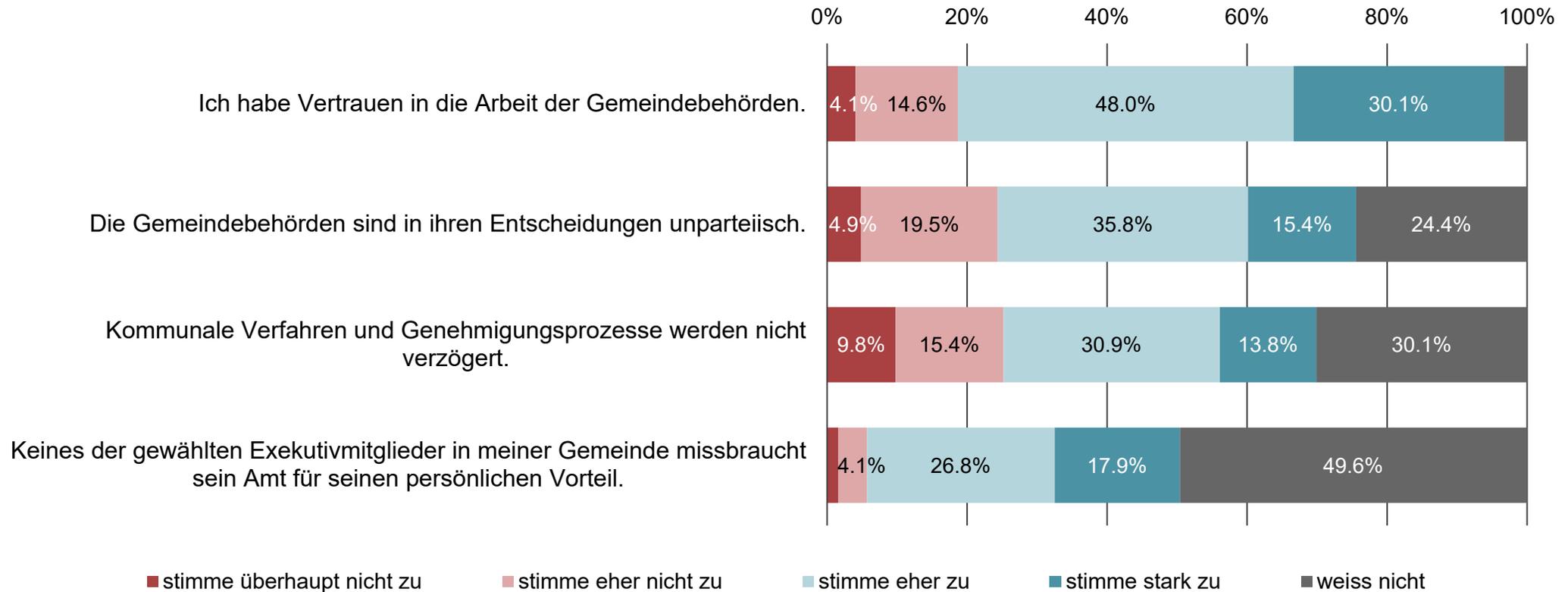


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 39: Politisches Vertrauen der Bevölkerung»

Ersigen, N = 123

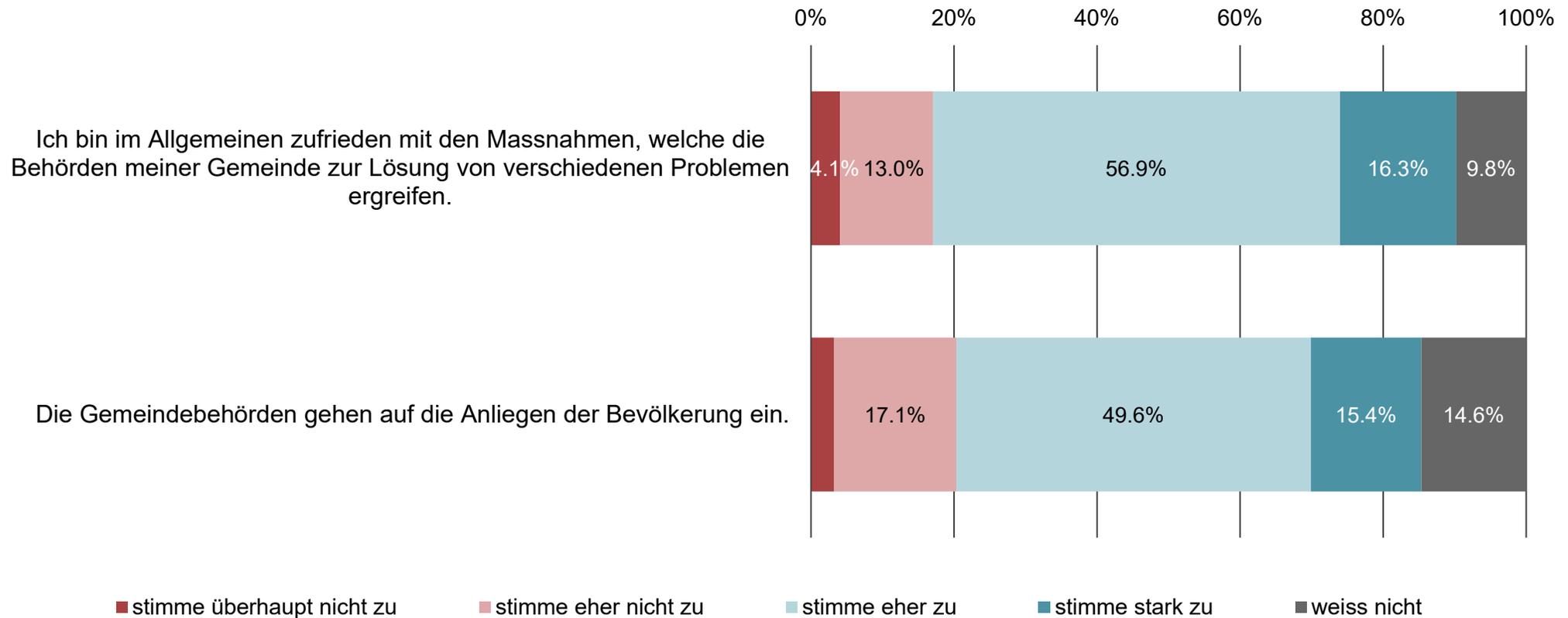


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 42: Zufriedenheit mit politischen Behörden»

Ersigen, N = 123

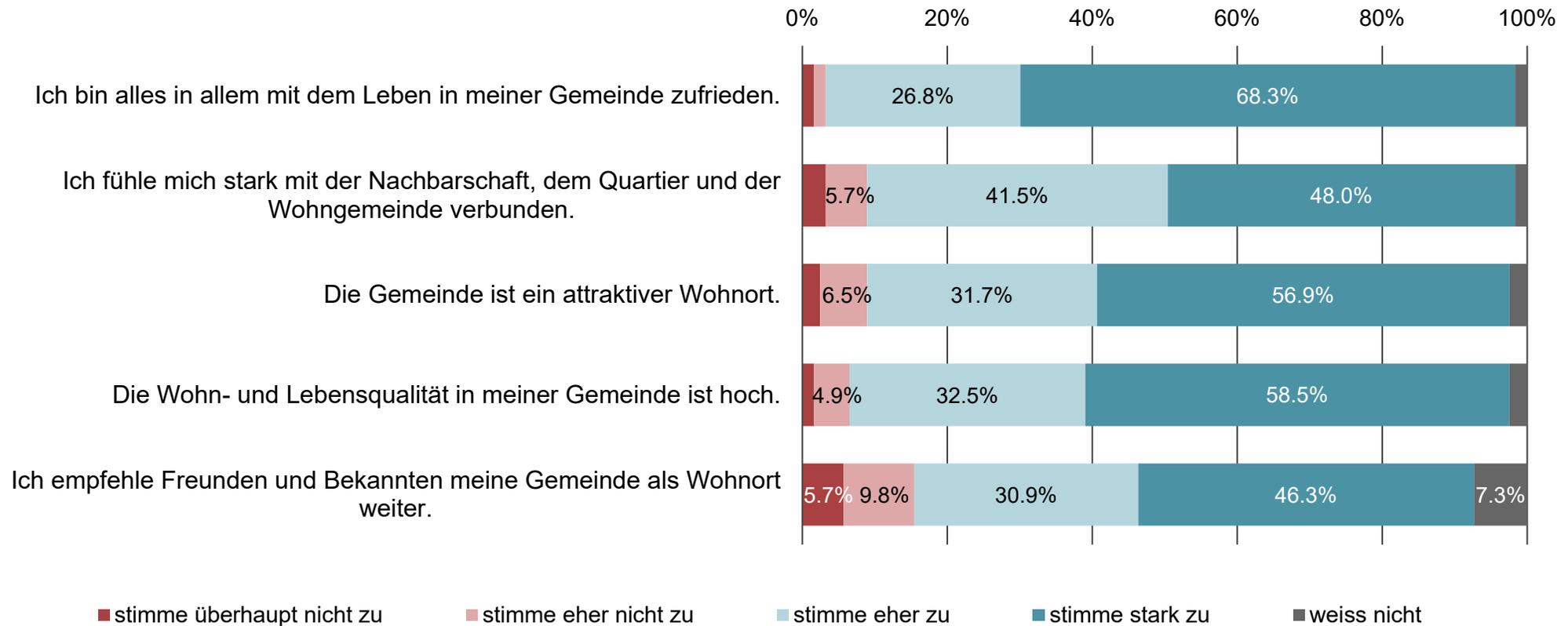


Detailauswertung

Bevölkerungsbefragung t=2

«Indikator 45: Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde»

Ersigen, N = 123



Fachhochschule Graubünden

Pulvermühlestrasse 57

7000 Chur

T +41 81 286 24 24

info@fhgr.ch

Ursin Fetz, Prof., Dr. iur. Rechtsanwalt

Tatjana Schädler, MSc

Telefon +41 (0)81 286 39 17

E-Mail zvm@fhgr.ch

www.fhgr.ch/zvm

Titelbild: www.ersigen.ch

Fachhochschule Graubünden

Scuola universitaria professionale dei Grigioni

Scola universitara professiunala dal Grischun

University of Applied Sciences of the Grisons

swissuniversities

SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HFVG 2018-2025